

C1 Judensachen 1 B

Die Verzeichnung folgt der vorliegenden Ordnung und Numerierung, die bereits in der Literatur zitiert wurde.

- 1 Israelitischer Gottesdienst und Religionsunterricht
(gedr. Anordnung des grhzgl.-bad. Oberrats der Israeliten
1 Heft o.D.
- 2 Niederlassungsgesuch des „Handelsjuden“ Israel Rehns in Freiburg
(Stellungnahmen von v.ö. Regierung und „hiesigem Handelsstand“
2 Schr. 1801
- 3 „Beilage K zur diplomatischen Übersicht der Entstehung, Verfassung
und Rechte der Stadt Freiburg zur Seite 187 des Original Concepts“
(Entwurf des Archivars Ferdinand Weiß)
9 Bl. 1801
- 4 Ausweisung des Juden Israel Rehns von Hagenau
(Gesuch mit Unterschriftensammlung von Freiburger Bürgern an den
Magistrat / Dekret)
2 Schr. 1801
- 5 desgl.
(Schriftwechsel Israel Rehns, Bürgermeister Adrians, Kammerpräsident
von Summerau, „Freiburger Bürgerschaft“)
1 Fasz. 1801
- 6 Einführung einer neuen „allgemeinen Judenordnung“
(Gesuch von Freiburger Geschäftsleuten an den Magistrat)
1 Schr. 1802
- 7 Unerlaubte Beherbergung eines Juden durch den Rebmann Hilarius
Burgert
(Entschuldigung Burgerts beim Magistrat)
1 Schr. 1803
- 8 Aufhebung des sog. „Judenleibzolls“
(hdschr. Kopie eines landständ. Zirkulars)
2 Seiten 1804
- 9 Verordnung gegen den Wucher der Juden
(hdschr. Kopie eines landständ. Zirkulars)
2 Seiten 1804
- 10 Verbot des Handelns und Borgens mit bzw. an kurbadische(n) Juden
(Mitt. der v.ö. Regierung und Kammer an den Magistrat)
1 Schr. 1805

- 11 Gesuch der Alt-Breisacher Judenschaft um Verlängerung der Frist zur Umschreibung ihrer Schuldscheine (Stellungnahmen der v.ö. Regierung und Kammer sowie des Präs. und der Verordneten des landständischen Konsesses)
2 Schr. 1805
- 12 Annahme des Juden Schmuli von Altdorf als „Judenwirt“ zu Freiburg (Protest dagegen an den Magistrat aus der Freiburger Bürgerschaft)
2 Schr. 1808
- 13 Ablehnung des Gesuchs des Schutzjuden Samuel Levi von Altdorf um Bewilligung der Errichtung einer „Judenwirtschaft“ in Freiburg bei gleichzeitiger Aufforderung, eine Absteigemöglichkeit für durchreisende Juden zu schaffen (Auszug aus dem grhzgl. bad. Regierungsprot. an den Freiburger Magistrat)
1 Schr. 1808
- 14 Zusammenberufung der Landesdeputation der Staatsbürger mosaischen Bekenntnisses (Fragebogen des grhzgl. bad. Oberrats der Staatsbürger mosaischen Bekenntnisses an den Freiburger Magistrat)
1 Schr. 1809
- 15 Pachtakkord mit dem Juden Isaak Marx von Karlsruhe über die hiesige Hammerschmiede
1 Fasz. (3 Bl.) 1812
- 16 Instruction für die israelitischen Provinz- und Orts-Sinagogen (gedr. Verfügung des Ministerial-Kommissars v. Fahnenberg)
1 Heft 1814
- 17 Errichtung einer Judenwirtschaft, deren Verpachtung. Gerechtsame der Juden
1 Fasz. 1814-1841
- 18 Einteilung der israelitischen Gemeinde Freiburg zur Bezirkssynagoge Breisach (Widerruf der anders lautenden Verordnung des Innenministeriums vom 27.07.1827)
1 Fasz. (3 Bl.) 1827-1841
- 19 Fürbitte für die Großherzogin in ihrer Schwangerschaft (gedr. Gebet)
1 Bl. 1834
- 20 Verordnung über die Aufnahme der neuen Bürger israelitischer Religion als Mitglieder der betreffenden israelitischen Gemeinde (gedr. Mitt. des grhzgl. bad. Oberrats der Israeliten über Aenderung der Ministerialverordnung vom 26.06.1826) 1836

Gesuch des Wolf Geismar von Ihringen um Aufenthalt und Konzession zum Viehhandel dahier 1 Fasz. (2 Bl.)	1838
Anzeige an grhzgl. Stadtamt, dass sich hier im Geheimen Juden aufhalten, welche Handel treiben 1 Fasz. (3 Schr.)	1838-1847
Errichtung israelitischer Standesbücher 1 Fasz.	1839-1841
Aufenthalt des Israeliten Marx Weil von Eichstetten dahier 1 Fasz.	1843-1847
Bitte des Gemeinderats von GroÙeichelzheim um Mitteilung über die Rechtsverhältnisse der Israeliten dahier 1 Fasz. (2 Schr.)	1844
Bürgerliche Aufnahme eines Israeliten in Freiburg (gedr. antijüd. Pamphlet „einer Anzahl hiesiger Bürger dagegen) 1 Bl.	1849
Gebet zur Synagogenfeier anlässlich der Vermählung Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich ... (gedr. Gebet) 1 Bl.	1856
Die Bildung der israelitischen Lehrer betreffend (gedr. Aufruf des grhzgl. bad. Oberrats der Israeliten an die israelitischen Bewohner des Großherzogthums Baden) 1 Bl.	1857
Beitragspflicht der Israeliten gegenüber den Gemeinden (gedr. Ansprache des grhzgl. Oberrats der Israeliten an die Israeliten Badens) 3 Seiten	1870
Israelitische Friedhof in Eichstetten (zuerst Emmendingen) (hebräisch-deutsche Abschrift aus dem im Besitze der Gemeinde Eichstetten befindlichen Quartband über den israelit. Friedhof) 3 Seiten	1889